

Thema: Britische Lebensversicherungen

Rückkehr zu neuen Höchstständen

Warum UK-Versicherungspolizen momentan besonders attraktiv sind!

- Die Aktienmärkte sind momentan weltweit nah an den einstigen Höchstständen!
- UK Versicherer investieren größtenteils in Aktien und haben die gute Performance noch nicht an Ihre Kunden weitergegeben.

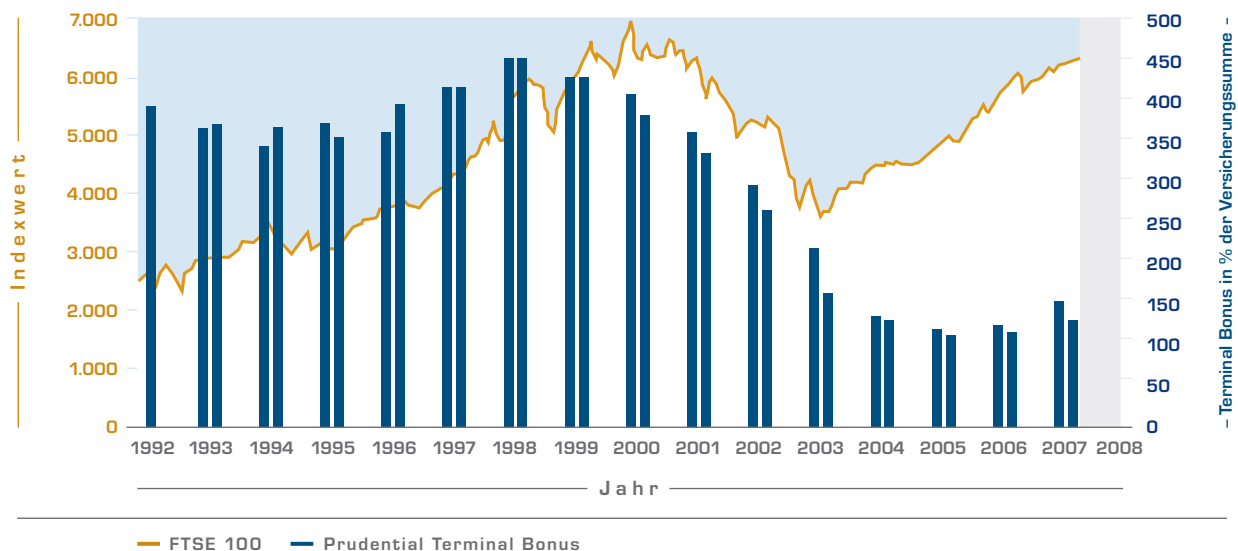
Britische Lebensversicherungen investieren typischer Weise in sehr viel höherem Maße in Aktien, als dies deutsche Versicherungsgesellschaften tun. Die Wertentwicklung solcher Versicherungspolizen ist deshalb sehr viel stärker mit der jeweiligen Entwicklung der Aktienbörsen verbunden. Bei steigenden Aktienkursen erhöht sich demzufolge auch die Wertsteigerung von britischen Versicherungspolizen.

Es gibt jedoch kaum Untersuchungen darüber, mit welcher zeitlichen Verzögerung positive Entwicklungen an

den Wertpapiermärkten zu steigenden Ablaufleistungen bei den Polizen führen. Aktuell ist jedoch eines klar zu erkennen: In den kalkulatorischen Ablaufleistungen der Versicherungspolizen spiegelt sich die positive Aktienmarktentwicklung noch nicht im Geringsten wider. Durch das so genannte „Smoothing-Verfahren“ haben die Versicherungsfonds einen deutlichen „Nachlauf“ zu den Aktienmärkten.

Das Potential der UK Polizen zeigt folgende Darstellung:

Prudential Terminal Bonus vs FTSE 100



Die Grafik zeigt die Performance des englischen Aktienindex „FTSE 100“ im Vergleich mit den Bonuszuweisungen, die innerhalb der letzten 25 Jahre von Prudential an die Kunden geleistet wurden. Es ist deutlich zu erkennen, wie sich die Situation ab 2003 ändert: Seit diesem Zeitpunkt haben die Versicherer mit Ihren Aktienanlagen erhebliche Gewinne erzielt, die sie aber nicht an die Policeninhaber weitergaben, sondern zunächst zur Stärkung ihrer Reserven verwendet haben. Diese einbehal-

tenen Gewinne aus den Jahren mit starken Aktienkurssteigerungen bilden die Basis dafür, dass die Versicherer in Zukunft wieder höhere Bonusleistungen erbringen können.

Aufgrund der erläuterten Marktsystematik gehen wir für die Zukunft von einer deutlichen Erhöhung der Bonuszusagen aus, die dann entsprechend auch zu einer höheren Wertentwicklung britischer Versicherungspolizen führen wird.

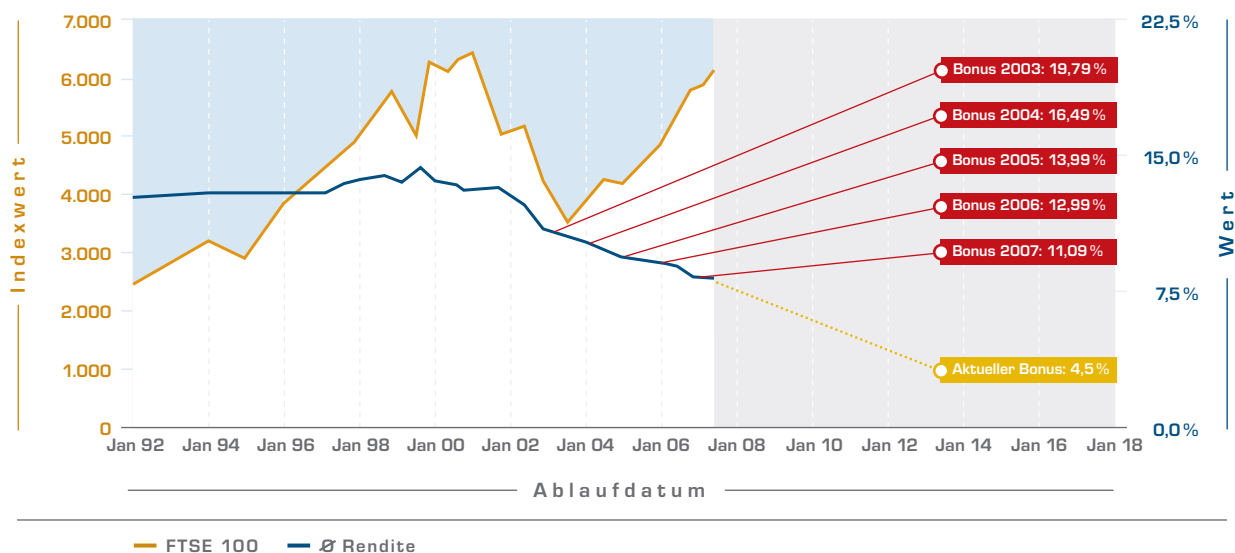
Auch wenn es heute noch unwirklich erscheint, lohnt ein Vergleich mit dem Dax: Im Jahre 2003 stand er auf einem historischen Tiefpunkt. Heute, nur vier Jahre später, steht er wieder fast so hoch im Kurs wie vor sieben Jahren.

Monat für Monat belegt auch die Wertentwicklung unseres Policenbestandes für die MTV II British Life GmbH & Co. KG nachdrücklich den von uns gewählten Investmentansatz.

Anhand der kalkulatorischen Ablaufleistung für Zweitmarktpolicen lässt sich aktuell die nachhaltig positive

Grundtendenz jedoch nicht auf den ersten Blick erkennen. Wir haben daher anhand der aktuellen Marktdaten unsere ursprünglichen, im Fondsprospekt zugrunde gelegten Renditeprognosen überprüft und einige alternative Szenarien für mögliche Renditeentwicklungen erstellt.

Für diese Szenarien haben wir die Entwicklung der kalkulatorischen Ablaufleistungen britischer Kapital-Lebensversicherungen mit dem britischen Aktienindex (FTSE100) über die letzten 15 Jahre untersucht:



Unter der Annahme, dass zukünftig für britische Lebensversicherungspolicen keinerlei Bonuszusagen (weder laufende Bonifikationen noch Schlussboni) mehr gemacht werden, würde ein Policenportfolio aufgrund der bereits aufgelaufenen, unverfallbar garantierten „Zeitwerte“ des Policenbestandes eine jährliche Rendite von 4,5% erzielen. Ein solches Szenario ist aufgrund der aktuellen Marktsituation allerdings als höchst unwahrscheinlich einzustufen.

Unter der alternativen Annahme, dass die Höhe der aktuell bestehenden Bonuszusagen bis zum jeweiligen Ablauf der Policen in unveränderter Höhe beibehalten werden und bis zur jeweiligen Fälligkeit der einzelnen Policen weder Erhöhungen noch Reduzierungen stattfinden, wäre für ein Policenportfolio eine jährliche Gesamtrendite von ca. 11% zu erwarten.

Bei einer Rückkehr zu Bonusdeklarationen wie sie im Jahre 2003 waren, würde die durchschnittliche Rendite des Policenportfolios sogar auf 19,7% steigen. Hier zeigt sich das ganze Potenzial der britischen Versicherungspolicen sehr deutlich.

Allerdings profitiert von diesen Potenzialen nur derjenige Anleger, der die Police bis zum Laufzeitende hält, da die überwiegenden Teile der erwirtschafteten jährlichen Überschüsse erst bei Fälligkeit in Form des so genannten Schlussgewinns ausgezahlt werden.

In der aktuellen Marktsituation bestehen somit gute Chancen, von den gerade beginnenden Bonussteigerungen der britischen Versicherungspolicen zu profitieren und sich so die Aktienmarktgewinne der letzten Jahre ein zweites Mal zu sichern.

Vorteile von britischen Lebensversicherungspolicen im Überblick:

- Kombination aus bestehenden Mindestverzinsungen und Schlußbonifikationen
- hohe Renditen
- hohe Kontinuität und stetige Wertsteigerung
- attraktive Differenz zwischen Kaufpreis und dem inneren Wert der Police